Zeitschrift: Mariastein

Herausgeber: Benediktiner von Mariastein

Band: 98 (2021)

Heft: 6

Artikel: Das Friedenslicht aus Betlehem : die Idee des Friedenslichts

Autor: Forrer, Olivia

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1032568

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Friedenslicht aus Betlehem

Die Idee des Friedenslichts

Olivia Forrer

Weihnachten ist das Fest der Liebe und des Friedens. Die Engel verkündeten es damals den Hirten:

«Und plötzlich war bei dem Engel ein grosses himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.» (Lk 2,13–14).

Frieden für alle Menschen, das ist die Idee von Weihnachten. Doch leider sind wir davon noch weit entfernt. Umso wichtiger ist es, dass die Idee des Friedenslichts weiterlebt und dieses Licht auch heute noch in viele Familien, Häuser und Wohnungen getragen wird. Aber beginnen wir ganz vorne.

Geschichte

Die Aktion Friedenslicht aus Betlehem wurde 1986 im Zusammenhang mit der ORF-Hilfsaktion «Licht ins Dunkel» im ORF-Landesstudio in Linz ins Leben gerufen. Dieses Licht soll, wie erwähnt, an die Friedensbotschaft von Weihnachten erinnern.

Seither wird jedes Jahr in der Geburtsgrotte Jesu kurz vor Weihnachten von einem Kind aus Oberösterreich das Friedenslicht entzündet.

Die Reise des Friedenslichts

Das in der Geburtsgrotte entzündete Licht wird dann in einer Speziallampe mit dem Flugzeug, oft begleitet von einer politischen Delegation unter der Leitung des Landeshauptmanns von Oberösterreich, nach Wien oder Linz transportiert. Von da aus wird es am



Das Friedenslicht in der Basilika Mariastein 2020.

Vorabend des 3. Adventssonntages an die Pfadfinderdelegationen aus Europa weitergegeben und so in weitere Länder Europas verteilt.

Ankunft in der Schweiz

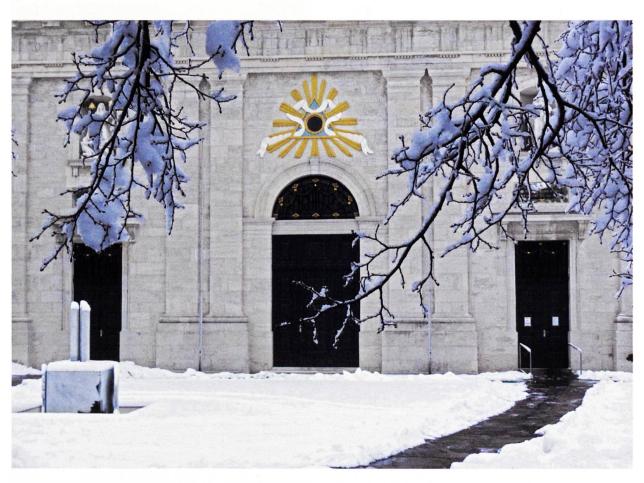
In der Schweiz ist der Verein «Friedenslicht Schweiz» für die Ankunft und Verteilung des Friedenslichts zuständig. Das Friedenslicht reist jedes Jahr unter dem Schutz der Jungwacht Adliswil die letzten Kilometer mit einem Extraschiff bis zum Schiffsteg Bürkliplatz in Zürich. Dort warten Vertreter der nationalen Friedenslicht-Stützpunkte und Passanten auf die Ankunft des Lichtes. Beim Eindunkeln wird eine Friedenslicht-Feuerskulptur entzündet, bevor dann das Friedenslicht von Hand zu Hand weitergeschenkt wird und danach sternförmig in alle Himmelsrichtungen in der Schweiz weiterreist. In den darauffolgenden Tagen finden an den unterschiedlichsten Orten Anlässe zum Empfang und zur Weitergabe des Friedenslichts statt. So auch bei uns in Mariastein.

Am 4. Adventssonntag feiern wir um 17.00 Uhr in der Basilika mit Wort und Musik die Ankunft des Friedenslichts in Mariastein. Von diesem Zeitpunkt an brennt das Licht bis am 6. Januar vorne in der Basilika und kann von allen Besucherinnen und Besuchern mitgenommen werden. Dazu können Sie eine eigene Laterne mitbringen oder in der Basilika eine spezielle Friedenslichtkerze kaufen.

Seien Sie herzlich willkommen, mit uns die Ankunft zu feiern und/oder das Licht weiter zu schenken um so ein Zeichen des Friedens auf dieser Welt zu setzen.

Friedenslicht in Mariastein

Ab Montag, 20. Dezember 2021 bis 6. Januar 2022, 8.00–20.00 Uhr, in der Basilika.



Unseren treuen Leserinnen und Lesern wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest!